

Herrn Oberbürgermeister Dr. Rapp
Herrn Karl-Heinz Beck, ASJ

Ravensburg, 29.10.10

**Neuer Antrag der Hauptschule Kuppelnau zur „neuen Werkrealschule“
an die Stadt Ravensburg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Rapp, sehr geehrter Herr Beck,
in der Gemeinderatssitzung vom 19.07.10, wo unter anderem eine Bestandsschutzsicherung für das 10. Schuljahr der Neuwiesenschule und damit auch ein entsprechender Schulname „Werkrealschule“ beschlossen wurde, war auch Schulamtsleiter Moosmann vom Staatlichen Schulamt zugegen. Wie alle anderen Beteiligten hat er dort eine Äußerung von mir aufgenommen, in der ich die aktuellsten Schülerzahlen meiner Schule vom Vortag nannte. Die Anmeldezahlen für das 5. Schuljahr lagen zu diesem Zeitpunkt (unmittelbar vor Beginn der Sommerferien) bei 33 Schüler/innen. In diesem Sachzusammenhang hatte ich dann festgestellt, dass auf Grund der geltenden Vorgaben des Kultusministeriums von den Ravensburger städtischen Hauptschulen nur die Hauptschule Kuppelnau berechtigt wäre, einen Antrag auf Einrichtung einer „Neuen Werkrealschule“ zu stellen. Im Gemeinderat wurde diese Thematik aber nicht mehr weiter verfolgt.

Zu Beginn des neuen Schuljahres (nachdem sich die Schülerzahlen in Klasse 5 bestätigt hatten) hat mir Schulamtsleiter Moosmann am 06.10.10 in einem Telefonat empfohlen, zumindest meine schulischen Gremien nochmals über die Situation (einer denkbaren Antragsstellung) zu informieren, um mich nicht dem öffentlichen Vorwurf auszusetzen, ich blockiere als Schulleiter eventuell eine mögliche Schulentwicklung oder die Chance auf Standortsicherung. Ich habe mich daraufhin so mit ihm verständigt, dass ich – seiner Empfehlung folgend – meine schulischen Gremien nochmals einschalte und dort dann gefällte Entscheidungen an den Schulträger weitergeben werde.

Hauptschule Kuppelnau mit Werkrealschule
Rektor Rudolf Bosch | Konrektor Andreas Hettinger
Sekretariat Christiane Fink | Telefon 0751 82160 | Fax 0751 82162 | Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Kuppelnaustraße 15 | 88212 Ravensburg | Rektorat 0751 82154
www.kuppelnauschule.de | bosch@kuppelnauschule.de

Inzwischen stellt sich die Gesamtsituation folgendermaßen dar:

In der GLK vom 21.10.10 fasste das Gremium auf der Basis einer erneuten intensiven Diskussion in Fortschreibung des Beschlusses vom 11.03.09 und des daraus erfolgten Antrags vom 30.03.09 folgenden mehrheitlichen Beschluss:

Die GLK der Hauptschule Kuppelnau beauftragt ihre Schulleitung, den Schulträger aufzufordern, für die Hauptschule Kuppelnau mit Wirkung zum 01.08.11 den Status einer eigenständigen neuen Werkrealschule zu beantragen. Dieser Antrag wird durch folgende Überlegungen / Aspekte begründet, die auch schon im Antrag vom 30.03.09 dargelegt wurden:

1. Auf Grund der intensiven Schulentwicklungsprozesse und der Herausbildung eines differenzierten Profils der Schule ist die Hauptschule Kuppelnau gut gerüstet für die Entwicklung des neuen Schulmodells.
2. Die personale Zusammensetzung des Kollegiums und dessen Motivation in Bezug auf innovative Entwicklungen (z. B. differenziertes Praxiszug-Modell, durchgängiges Curriculum zum Sozialen Lernen, Einstieg in individualisiertes Lernen mit Lehrer-Tandems u. a.) sind eine wichtige Basis für eine erfolgreiche Implementierung einer neuen Schulart.
3. Die Hauptschule Kuppelnau verfügt über ein Schulleitungstandem, das vielfältige Erfahrung hinsichtlich der pädagogischen Profilierung und Ausrichtung an den Bedürfnissen ihrer Schülerschaft vorweisen kann und mit dieser Erfahrung auch in den nächsten Schuljahren zur Verfügung stehen kann.
4. Die Hauptschule Kuppelnau verfügt über einen hohen Standard von Ausrüstung und Ausstattung ihrer Schulräume, eine gute Einbindung in das Quartier mit kurzen Wegen zu den Beruflichen Schulen und zu verschiedenen Sportstätten sowie ein eindrucksvolles „corporate design/corporate identity“, in dem eine starke Identifikation von Schüler/innen, Eltern und Kollegium mit ihrer Schule sichtbar wird.



Kuppelnauschule

Der von der GLK am 21.10.10 formulierte Beschluss wird von der Elternbeiratssitzung vom 26.10.10 einstimmig und der Schulkonferenz vom Donnerstag, 28.10.10 mehrheitlich mitgetragen.

In allen drei Gremien herrscht die Meinung vor, es wäre der Schulgemeinschaft und der Öffentlichkeit nicht zu vermitteln, warum die Hauptschule Kuppelnau angesichts der neuen Gegebenheiten (positive Schülerzahlenentwicklung Klasse 5) sich nicht aktiv und engagiert für die Erlangung des Status NWRS einsetzen soll. Die schulischen Gremien sind mehrheitlich der Auffassung, dass die Chance der Hauptschule Kuppelnau, durch den Status NWRS möglicherweise den Standort längerfristig zu stabilisieren, wahrgenommen werden sollte.

Im Namen der Schulgemeinschaft der Hauptschule Kuppelnau bitte ich Sie, die sich aus den dargestellten Beschlüssen ergebenden Schritte einzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Bosch, Rektor
Hauptschule Kuppelnau